

Protokoll über die öffentliche Sitzung des Orsrates Bohmte

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 25.02.2026
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:33 Uhr
Ort, Raum: Bohmte Bohmter Kotten, Schulstraße 12, 49163 Bohmte

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Mathias Westermeyer

Ortsratsmitglieder

Olaf Baum

Carolin Klevorn

Bodo Lübbert

Magnus Michael

Mark Oelgeschläger

Hildegard Sundmäker

beratende Mitglieder

Anne Paul

Stefan Wienholt

Von der Verwaltung

Bürgermeister Markus Kleinkauertz

Erster Gemeinderat Thomas Rehme

Abwesend:

Thomas Gerding (entschuldigt)

Thomas Gramke (entschuldigt)

Friederike Schneider-Solf (entschuldigt)

Erwin Wolf

Dr. Joachim Solf (entschuldigt)

Sven Böttger

Karl Koopmann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls vom 03.12.2025

- 5** Einwohnerfragestunde I
- 6** 34. Änderung des Flächennutzungsplans und 8. Änderung des Bebauungsplans Nr. 43 "Bremer Straße Mitte" - Mitwirkung des Orsrates gem. § 94 NKomVG
Vorlage: BV/028/2026
- 7** Kommunalwahlen 2026 - Bestimmung von Wahllokalen Ortschaft Bohmte
Vorlage: BV/024/2026
- 8** Auswertungen Radar-Displays 2025
Vorlage: IV/020/2026
- 9** Information zur Schadenssituation in der Friedhofskapelle Bohmte
Vorlage: IV/032/2026
- 10** Freiflächenfotovoltaik
Vorlage: BV/044/2026
- 11** Veranstaltungen 2026 in der Ortschaft Bohmte
Vorlage: IV/037/2026
- 12** Zuschussanträge
Vorlage: BV/042/2026
- 13** Antrag der Gruppe Bündnis 90 Die Grünen/Gemeinsam für Bohmte UWG: Erweiterung der bereits beschlossenen Fahrradstraße für den Straßenzug Hinterfelde, Im Wiehagen, Hauweg
Vorlage: BV/045/2026
- 14** Bericht der Verwaltung
- 15** Anträge und Anfragen
- 16** Einwohnerfragestunde II

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Ortsbürgermeister Mathias Westermeyer eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er weist darauf hin, dass durch ein technisches Gerät (Eule) die Wortbeiträge der heutigen Sitzung zur Protokollerstellung gemäß der Geschäftsordnung aufgezeichnet werden.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung mit den öffentlichen Tagesordnungspunkten 1 – 16 wird festgestellt.

zu 4 Genehmigung des Protokolls vom 03.12.2025

Das Protokoll über die Sitzung vom 03.12.2025 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	1

zu 5 Einwohnerfragestunde I

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

zu 6 34. Änderung des Flächennutzungsplans und 8. Änderung des Bebauungsplans Nr. 43 "Bremer Straße Mitte" - Mitwirkung des Ortsrates gem. § 94 NKomVG Vorlage: BV/028/2026

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Bohmte hat am 11.09.2024 die Aufstellungsbeschlüsse für die 34. Änderung des Flächennutzungsplans und für die Aufstellung der 8. Änderung des Bebauungsplans Nr. 43 „Bremer Straße Mitte“ gefasst. Ziel ist die Erweiterung des Lidl-Marktes an der Bremer Straße in der Ortsmitte. Am 18.06.2025 wurden die Plananerkennungs- und Verfahrensbeschlüsse für die frühzeitigen Beteiligungsverfahren gefasst.

Die frühzeitigen Beteiligungen wurde mit einer Bürgerversammlung am 23.07.2025 und der Einholung der Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange (TÖB) im Sommer 2025 durchgeführt. Es sind keine Stellungnahmen eingegangen, die zu Planänderungen geführt haben.

Zeitgleich wurde eine raumordnerische Beurteilung durch den Landkreis Osnabrück durchgeführt. Diese raumordnerische Beurteilung bewertet neue oder zu erweiternde Einzelhandelsprojekte auf ihre Übereinstimmung mit den Zielen der Raumordnung, wie etwa dem

Schutz zentraler Versorgungsbereiche und der Vermeidung städtebaulicher Auswirkungen. Sie prüft die Verträglichkeit auf Basis von Verkaufsflächen, Sortimenten und Umsatzprognosen, um Konflikte frühzeitig zu minimieren. Die Bewertung ist somit zentraler Bestandteil, um zu entscheiden, ob ein Projekt im Einklang mit der Landes- oder Regionalplanung steht. Im Ergebnis hat der Landkreis Osnabrück aus raumordnerischer Sicht keine Bedenken.

Die Durchführung der förmlichen Beteiligungsverfahren wurde am 12.12.2025 vom Verwaltungsausschuss beschlossen. Die Veröffentlichung der Entwurfsunterlagen findet aktuell statt. Die Frist wurde während der Auslegung verlängert, da die Unterlagen um zwei fehlende Gutachten ergänzt wurden. Die Abgabe einer Stellungnahme ist bis zum 26.02.2026 möglich. Parallel wurden die Behörden und TÖBs aufgefordert, Stellungnahmen bis zu diesem Zeitpunkt zu den Planungen abzugeben.

Nach Abwägung aller eingegangenen Stellungnahmen werden die Unterlagen für die Einholung des Feststellungs- bzw. Satzungsbeschlusses vorbereitet. Diese sollen dem Rat voraussichtlich im Juni 2026 vorgelegt werden.

Der Ortsrat Bohmte wird gem. § 94 Abs. 2 NKomVG im Rahmen seiner Mitwirkung in dieser Sitzung an den Verfahren beteiligt und angehört. Die entsprechenden Unterlagen aus den Beteiligungsverfahren sind dieser Vorlage beigelegt.

Erster Gemeinderat Thomas Rehme stellt die Planungen vor und gibt zusätzliche Informationen zu den Möglichkeiten der Straßenunterhaltung der Straßen An der Muggenburg und der Raiffeisenstraße. Im Rahmen der Bauumsetzung der Markterweiterung wird auch angestrebt, dass der Grundstückseigentümer notwendige Kosten der veranlassten Straßenveränderung trägt. Hierzu wird noch ein gesonderter Städtebaulicher Vertrag vor einem Satzungsbeschluss abzuschließen sein.

Beschluss:

Der Ortsrat Bohmte stimmt der 34. Änderung des Flächennutzungsplans und der 8. Änderung des Bebauungsplans Nr. 43 „Bremer Straße Mitte“ im Rahmen seiner Mitwirkungspflicht gem. § 94 Abs. 2 NKomVG zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 7 Kommunalwahlen 2026 - Bestimmung von Wahllokalen Ortschaft Bohmte Vorlage: BV/024/2026

Der Termin für die Kommunalwahlen wurde auf den 13. September 2026 und der Termin für eine evtl. Stichwahl auf den 27. September 2026 festgelegt.

Bei den bisherigen Wahlen war die Ortschaft Bohmte in 9 Wahlbezirke mit grundsätzlich folgenden Wahllokalen eingeteilt:

Wahlbezirks-Nr.und Bezeichnung	Wahllokal
Wahlbezirk 1 Bohmte	Gaststätte Bunselmeyer, Bremer Straße 2
Wahlbezirk 2 Bohmte	Familienzentrum Wirbelwind, Neustadtstraße 46

Wahlbezirk 3 Bohmte	Erich-Kästner-Schule Bohmte, Tilingstraße 1
Wahlbezirk 4 Bohmte	Christophorus-Schule Bohmte, Tilingstraße 1
Wahlbezirk 5 Bohmte	Kath. Gemeindehaus, Bremer Straße 61
Wahlbezirk 6 Bohmte	Gaststätte Gieseke-Asshorn, Bremer Straße 55
Wahlbezirk 7 Bohmte	Bohmter Kotten, Schulstraße 12
Wahlbezirk 8 Bohmte	Gaststätte Riemann, Leverner Straße 32
Wahlbezirk 9 Bohmte	Schützenhalle Bohmterheide, Leverner Straße 37

An den beiden o.g. Wahlterminen steht für den Wahlbezirk 9 Bohmte das Wahllokal Schützenhalle Bohmterheide nicht zur Verfügung. Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, für die beiden o.g. Wahltermine das Wahllokal des Wahlbezirkes 9 (Schützenhalle Bohmterheide) in das Tagungsgebäude des DRK, Gützkower Ring 1, zu verlegen.

Beschluss:

Der Ortsrat empfiehlt dem Verwaltungsausschuss zu beschließen, für die Durchführung der Kommunalwahlen am 13. September 2026 sowie einer evtl. Stichwahl am 27. September 2026 das Wahllokal für den Wahlbezirk 9 Bohmte von der Schützenhalle Bohmterheide in das Tagungsgebäude des DRK zu verlegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 8 Auswertungen Radar-Displays 2025 Vorlage: IV/020/2026

Die monatlichen Auswertungen aus dem Jahr 2025 der stationären Radar-Displays sowie die Auswertungen des mobilen Radar-Displays des Jahres 2025 sind in den beigefügten Zusammenstellungen dargestellt. Ortsbürgermeister Mathias Westermeyer nimmt zu den Auswertungen Stellung.

zu 9 Information zur Schadenssituation in der Friedhofskapelle Bohmte Vorlage: IV/032/2026

Information zur Schadenssituation in der Friedhofskapelle Bohmte

Am 31.01.2026 kam es während einer Trauerfeier in der Friedhofskapelle Bohmte zu einem Schadensereignis: Von der Decke unter der Empore löste sich Putz auf einer Fläche von etwa 1,5 m² und fiel auf Personen, die darunter saßen. Dabei kam es zu leichten Verletzungen sowie zu Beschädigungen persönlicher Gegenstände. Die Gemeinde hat unmittelbar Kontakt zu den betroffenen Personen aufgenommen; die Schadensregulierung erfolgt über den Kommunalen Schadenausgleich. Die Trauerfeier konnte nach kurzer Unterbrechung fortgesetzt werden.

Der Fachdienst 6 – Gebäudemanagement – hat die Kapelle umgehend begutachtet und die gesamte Deckenfläche auf weitere lose Stellen überprüft. Dabei zeigte sich, dass der vorhandene Putz altersbedingt eine verminderte Haftung aufweist. Als wahrscheinliche Haupt-

ursache gilt eine unzureichende Vorbehandlung der Betonoberfläche beim ursprünglichen Aufbringen des Putzes vor rund 70 Jahren. Aufgrund des Alters der Konstruktion lässt sich nicht mehr eindeutig feststellen, warum sich der Putz gerade jetzt gelöst hat; die mangelnde Haftung ist jedoch plausibel erklärbar.

Zur kurzfristigen Sicherstellung der Nutzung wird die Betondecke zeitnah mit einer Akustikdecke verkleidet. Im Zuge dieser Maßnahme wird außerdem eine neue LED-Beleuchtung installiert. Die Arbeiten sollen kurzfristig ausgeführt werden. Erster Gemeinderat Thomas Rehme erläutert den Sachverhalt zusätzlich. Ortsbürgermeister Mathias Westermeyer stellt klar, dass aus seiner Sicht von Anfang an eine gute Informationsstrategie durch die Verwaltung erfolgt ist. Bürgermeister Markus Kleinkauertz erklärt für die Gemeinde Bohmte die Entschuldigung für die Schäden der betroffenen Besucher der Trauerfeier und äußert sein Bedauern. Frau Sundmäker ist der Meinung, dass die Schadensverursachung höhere Gewalt war.

zu 10 Freiflächenphotovoltaik

Vorlage: BV/044/2026

Die Realisierung von Freiflächenphotovoltaik-Anlagen ist aktuell wirtschaftlich sehr attraktiv. Verschiedene Projektierer versuchen daher auf dem Gebiet aller drei Ortsteile in der Gemeinde Bohmte entsprechende Projekte umzusetzen.

Bisher hat die Gemeinde Bohmte in der Ortschaft Herringhausen-Stirpe-Oelingen einen Aufstellungsbeschluss für einen PV-Park im Bereich des (ehemaligen) Golfplatzes mit einer Größe von 35 ha gefasst. Daneben wurde der Bebauungsplan Nr. 124 „Energiepark Bohmte-Nord“ rechtskräftig aufgestellt. Dort ist die Realisierung von Freiflächenphotovoltaik-Anlagen auf einer Fläche von 14 ha rechtlich bereits möglich. Zusätzlich wurde in unmittelbarer Nachbarschaft zu diesem Bebauungsplan aufgrund der Privilegierung im Abstandsbereich von unter 200 Metern zur vorhandenen Eisenbahnlinie auf einer Fläche von ca. einem ha eine Freiflächenphotovoltaik-Anlage gebaut und in Betrieb genommen.

Insgesamt besteht daher auf ca. 50 ha der Gemeindefläche eine Nutzung oder geplante Nutzung durch Freiflächenphotovoltaik-Anlagen. Das Land Niedersachsen hat empfohlen, dass die Kommunen mindestens 0,5 % ihrer Gesamtfläche für Freiflächenphotovoltaik-Anlagen zur Verfügung stellen sollen. Die Gemeinde Bohmte hat eine Gesamtfläche von ca. 110 Quadratkilometer, so dass 0,5 % der Gemeindefläche einer Fläche von 55 ha entspricht. Die Gemeinde Bohmte ist allerdings völlig frei, in welchem Umfang bzw. auf welcher Flächengröße Freiflächenphotovoltaik-Anlagen baurechtlich ausgewiesen werden.

Erster Gemeinderat Thomas Rehme führt zusätzlich in die Thematik ein. Bürgermeister Markus Kleinkauertz stellt die Vor- und Nachteile der zwei Möglichkeiten dar. Herr Baum und Herr Lübbert sind dafür, jeweils eine Einzelfallentscheidung zu treffen. Frau Sundmäker spricht sich gegen eine feste Quote aus und fordert, dass sich mögliche Investoren mit den Anwohnern der Flächen treffen und eine Einigung mit den Anwohnern herbeiführen sollen. Ortsbürgermeister Mathias Westermeyer weist auf die Belange und Notwendigkeiten der Landwirtschaft bei einer Flächeninanspruchnahme hin.

Beschluss:

Der Ortsrat Bohmte beschließt, dass für jedes beantragte Projekt zur Realisierung von Freiflächenphotovoltaik eine Einzelfallentscheidung im Ortsrat getroffen werden soll.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 11 Veranstaltungen 2026 in der Ortschaft Bohmte
Vorlage: IV/037/2026

Im laufenden Jahr sind in der Ortschaft Bohmte verschiedene Veranstaltungen geplant. Eine Übersicht der Termine ist nachfolgend aufgeführt.

21. Februar – Müllsammelaktion
24. – 26. April – Spaß an der Straß' der Werbegemeinschaft
22. Mai – Seniorennachmittag
31. Mai – Menschen in Bohmte – Wir gehören zusammen
2. Juli – Sommer Sound – Bohmte
23. Juli – Sommer Sound – Bohmte
23. Oktober – Lichternacht der Werbegemeinschaft
15. November – Volkstrauertag
5. & 6. Dezember – Nikolausmarkt der Werbegemeinschaft

Bürgermeister Markus Kleinkauertz stellt die große Bedeutung der Veranstaltung „Menschen in Bohmte – Wir gehören zusammen“ für die Gemeinde Bohmte hin. Frau Sundmäker teilt mit, dass sie an den Treffen zur Veranstaltungsvorbereitung teilnehmen möchte.

Die Ortsratsmitglieder nehmen die Informationen zur Kenntnis.

zu 12 Zuschussanträge
Vorlage: BV/042/2026

Bislang ist ein Antrag des HuWieBo e.V. auf einen Zuschuss in Höhe von 802,00 € zur Anschaffung einer Holzhütte für die Hundewiese für die ordnungsgemäße Unterbringung der vereinseigenen Gartengeräte eingegangen. Der Antrag ist der Vorlage beigelegt.
Frau Sundmäker begründet den Antrag des HuWieBo e.V. zusätzlich mündlich. Herr Baum und Herr Michael halten den Fördersatz von 50 % für zu hoch. Ortsbürgermeister Mathias Westermeyer schlägt vor, einen Zuschuss in Höhe von 600 € zu bewilligen.

Beschluss:

Der Ortsrat Bohmte beschließt, auf den Antrag des HuWieBo e.V. auf einen Zuschuss in Höhe von 600,00 € aus den Ortsratsmitteln zu bewilligen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 13 Antrag der Gruppe Bündnis 90 Die Grünen/Gemeinsam für Bohmte UWG:
Erweiterung der bereits beschlossenen Fahrradstraße für den Straßenzug
Hinterfelde, Im Wiehagen, Hauweg
Vorlage: BV/045/2026

Für die Wegeführung von der Leverner Straße über die Straßen Hinterfelde, Im Wiehagen, Hauweg zur Wehrendorfer Straße besteht ein Beschluss diesen Bereich als Fahrradstraße auszuweisen. Dies basiert auf den Beratungen in der gemeinsamen Sitzung der Ausschüsse für Bauen und Planen und für Umwelt, Energie und Mobilität am 05.09.2023 wo dies in den Entwurf des Radwegekonzepts aufgenommen worden ist, welches vom Rat der Gemeinde Bohmte schlussendlich am 12.12.2024 beschlossen worden ist.

Die Gruppe Bündnis 90 Die Grünen/Gemeinsam für Bohmte UWG hat mit Datum vom 12.01.2026 einen Antrag gestellt den derzeit bestehenden Beschluss zur Errichtung einer Fahrradstraße für den Bereich Hinterfelde/ Im Wiehagen/ Hauweg, für den bereits ein Planungsauftrag erteilt worden ist, dahingehend zu ändern, dass zusätzlich folgende Bereiche für die in Umsetzung befindliche Fahrradstraße aufgenommen werden sollen:

- Hauweg auf gesamter Länge
- Danzigstraße
- Neustadtstraße
- Am Brink
- Tillingstraße
- Robert-Koch-Straße
- An der Egge
- Meyerhof
- Eschstraße

Der Antrag ist der Vorlage beigelegt.

Frau Sundmäker begründet den Antrag zusätzlich mündlich. Bürgermeister Markus Kleinkauertz stellt den Antrag aus dem Jahr 2023 zur Einrichtung einer Fahrradstraße und die einstimmigen Gremienbeschlüsse dazu vor. Daneben berichtet er über den bisherigen Verwaltungsgang zur Umsetzung der bereits beschlossenen Fahrradstraße. Herr Baum schlägt vor, dass die bereits beschlossene Fahrradstraße zunächst vollständig umgesetzt werden soll und anschließend eine Beratung des vorliegenden neuen Antrags erfolgen sollte. Herr Lübbert unterstützt diesen Vorschlag vollständig. Frau Sundmäker teilt mit, dass sie diesen Vorschlag auch unterstützt.

Beschluss:

Der Ortsrat Bohmte beschließt, dass die bereits beschlossene Fahrradstraße zunächst vollständig umgesetzt werden soll. Anschließend soll die Beratung des vorliegenden neuen Antrags erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 14 Bericht der Verwaltung

Erster Gemeinderat Thomas Rehme bittet die Ortsratsmitglieder um Mitteilung, ob der Seniorennachmittag – wie in den letzten Jahren auch – an dem Freitagnachmittag vor dem Schützenfest in der Bohmterheide im Festzelt stattfinden soll. Die Ortsratsmitglieder unterstützen dieses Vorgehen und die Umsetzung der Veranstaltung des Seniorennachmittags. Herr Lübbert wünscht sich als einen Programmpunkt Kinderturnen bzw. Kindertanzen.

Erster Gemeinderat Thomas Rehme teilt mit, dass die Polizei bereits mehrfach Geschwindigkeitskontrollen an der Bremer Straße in Bohmte zur Überwachung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h in den späten Nachtstunden durchgeführt hat. Es wurden Verstöße festgestellt, die auch zum Entzug der Fahrerlaubnis geführt haben.

Erster Gemeinderat Thomas Rehme berichtet über einen Ortstermin im Baugebiet Sonnenbrink zur Festlegung der Örtlichkeit einer weiteren Aufpflasterung. Der Ortsrat Bohmte hat den erforderlichen Beschluss in einer früheren Sitzung bereits dazu getroffen.

Erster Gemeinderat Thomas Rehme stellt den aktuellen Verfahrensstand des Dirtparks dar.

Bürgermeister Markus Kleinkauertz berichtet über eine aktuelle Baumaßnahme im Bahnhofsgebäude zur Einrichtung einer Wartehalle.

Bürgermeister Markus Kleinkauertz teilt mit, dass unzureichende Unterhaltungsmaßnahmen an der Leverner Straße durch das Land erfolgt sind und fordert noch weitere Unterhaltungsmaßnahmen, um die Schäden der Straße zu beseitigen.

Bürgermeister Markus Kleinkauertz kündigt an, dass eine Förderung für die Sanierung des Hallenbodens der Turnhalle Tilingstraße in Aussicht gestellt wurde. Auch der Boden der Sporthalle Jahnstraße wird aktuell untersucht, ob auch dort Unterhaltungsmaßnahmen notwendig sind.

zu 15 Anträge und Anfragen

Herr Lübbert freut sich über den Bau des kombinierten Rad- und Fußwegs an der Wehrendorfer Straße. Allerdings bewertet er die angekündigte Vollsperrung während der Baumaßnahme kritisch. Erster Gemeinderat Thomas Rehme stellt die Gründe für die Vollsperrung dar. Frau Sundmäker nimmt zur Vollsperrung kritisch Stellung. Sie lobt die neue Straßenbeleuchtung an der Wehrendorfer Straße im Bereich des bisherigen Fußwegs. Bürgermeister Markus Kleinkauertz warnt davor, den Baustellenbereich während der Vollsperrung zu nutzen.

Herr Michael fragt an, ob der Verwaltung Veränderungen am BHKW neben dem Freibadgelände bekannt sind. Er habe den Eindruck, dass die Immissionen des BHKW zu hoch sind. Bürgermeister Markus Kleinkauertz weist darauf hin, dass das BHKW nicht von der Gemeinde Bohmte betrieben wird. Vertragspartner der Gemeinde Bohmte in Bezug auf die Wärmelieferung ist die Bürgerwärme Bohmte e.G. und von dem entsprechenden Anlagenbetreiber sind die Grenzwerte der TA-Lärm einzuhalten. Das GAA ist der zuständige Ansprechpartner bei Beschwerden.

Herr Wienholt fragt an, ob der Verwaltung bekannt ist, dass der Parkplatz vom Netto-Markt in der letzten Zeit nicht ordnungsgemäß geräumt wurde. Er ist der Auffassung, dass ein direkter Zugang von der Eschstraße auf den Parkplatz des Netto-Marktes notwendig ist.

zu 16 Einwohnerfragestunde II

Herr Alec Lohrie, Bremer Straße 115, Bohmte fragt an, ob am Bahnhof Bohmte der Zugang für Fahrräder zu den Gleisen nicht möglich gemacht werden kann. Er hält diesen Zugang für sehr notwendig. Bürgermeister Markus Kleinkauertz teilt mit, dass die Deutsche Bahn die entsprechenden Bauarbeiten zur Umsetzung des barrierefreien Zugangs von Ende 2026 bis zum Jahr 2027 angekündigt hat.

Herr Johannes Kanpp, Danzigstraße 4, Bohmte fragt an, ob das Radwegekonzept der Gemeinde Bohmte auf der Homepage der Gemeinde Bohmte zur Verfügung gestellt werden kann. Bürgermeister Markus Kleinkauertz kündigt an, dass dieser Wunsch gerne umgesetzt wird.

Ortsbürgermeister Mathias Westermeyer schließt um 20:33 Uhr die öffentliche Sitzung.

Mathias Westermeyer
Ortsbürgermeister

Markus Kleinkauertz
Bürgermeister

Thomas Rehme
Erster Gemeinderat
gleichz. Protokollführer